

Untersuchungsbericht

Dokumentennummer: (1200/869/17-A) – Wob vom 27.08.2018

Auftraggeber: einzA Farben GmbH & Co KG
Junkersstr. 13
30179 Hannover

Auftrag vom: 12.07.2017

Auftragszeichen: email vom 11.07.2017

Auftragseingang: 12.07.2017

Inhalt des Auftrags: Untersuchung der Beständigkeit eines Anstrichsystems gegenüber Desinfektionsmitteln

Prüfungsgrundlage: DIN EN ISO 2812-3 und DIN EN ISO 4628-1

Probeneingang: 17.08.2017

Probennahme: Herstellung des Untergrunds durch den Auftraggeber, Beschaffung der Desinfektionsmittel durch die MPA

Probenkennzeichnung: Musterplatten mit „Palmatex“ Anstrichsystem

Untersuchungstermin: 01.11.2017

Dieser Untersuchungsbericht umfasst 4 Seiten inkl. Deckblatt.



Dieser Untersuchungsbericht darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Kürzungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der MPA Braunschweig. Von der MPA nicht veranlasste Übersetzungen dieses Dokuments müssen den Hinweis „Von der Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig, nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung“ enthalten. Das Deckblatt und die Unterschriftenseite dieses Dokuments sind mit dem Stempel der MPA Braunschweig versehen. Dokumente ohne Unterschrift und Stempel haben keine Gültigkeit. Das Probenmaterial ist verbraucht.

1 Allgemeines

Am 09.08.2018 wurde die Materialprüfanstalt für das Bauwesen, MPA Braunschweig, von der einzA Farben GmbH & Co KG in Hannover mit der Erstellung eines Untersuchungsberichtes über die Prüfung der Beständigkeit des Anstrichsystems „Palmatex“ gegenüber verschiedenen Desinfektionsmittellösungen nach DIN EN 2812-3 (Stand 10/2012) beauftragt.

2 Probenmaterial

Für die Untersuchung wurde vom Auftraggeber 2 Platten (100 x 125 cm) zur Verfügung gestellt. Laut Herstellerangaben waren die Platten mit dem Anstrichsystem „Palmatex“ (Beschichtungsaufbau: 1 x „Palmacolor Stopgrund“, 2 x „Palmatex1“) versehen. Laut Auftraggeber wurde der Anstrich in der 28. KW aufgebracht, anschließend lagerten die Proben bis zur Prüfung in normalem Raumklima. Als Prüfflüssigkeiten wurden die folgenden Desinfektionsmittel in den von den Herstellern angegebenen Verdünnungen verwendet. Die Desinfektionsmittel wurden durch die MPA direkt bei den jeweiligen Herstellern beschafft.

Tabelle 1: Liste der verwendeten Desinfektionsmittel

| Nr | Desinfektionsmittel | Hersteller | Konzentration in % |
|----|---------------------|-------------|--------------------|
| 1 | Hexaquart forte | B. Braun | 2 |
| 2 | Melsept SF* | B. Braun | 4 |
| 3 | Lysoformin spezial | B. Braun | 0,75 |
| 4 | Aldasan 2000* | Lysoform | 4 |
| 5 | Bacillol AF* | Bode Chemie | unverdünnt |
| 6 | Kohrsolin extra* | Bode Chemie | 6 |
| 7 | Dismozon plus* | Bode Chemie | 3,6 |
| 8 | Dismozon pur* | Bode Chemie | 4 |

* Desinfektionsmittel werden in der Liste der vom Robert Koch-Institut geprüften und anerkannten Desinfektionsmittel und –verfahren (Stand 31.08.2013) für die Flächendesinfektion geführt.

Zur Prüfung wurden Filterschichten nach DIN EN ISO 2813-3 (Stand 10/2012), Durchmesser 30 mm, mit den ausgewählten Desinfektionsmittellösungen getränkt und auf den zu prüfenden Anstrich aufgelegt. Die Filterschichten wurden mit Uhrgläsern abgedeckt, um eine Verdunstung zu verhindern (s. Abbildung 1). Nach einer Einwirkdauer von 30 Minuten und 60 Minuten wurden die Filterschichten entfernt, die Oberfläche mit dest. Wasser abgespült und mit einem Wattebausch trocken getupft. Die Anstrichoberfläche wurde sofort nach Ende der Beaufschlagung und nach einer Erholungsphase von 24 Stunden nach Augenschein beurteilt. Es wurde eine Doppelbestimmung durchgeführt. Die Beurteilungskriterien sind in DIN EN ISO 4628-1

(Stand 7/2016) angeben. In der Tabelle 1 und 2 sind die Art und der Grad der Veränderungen dargestellt. Es konnte keine Blasenbildung oder Ablättern der Beschichtung nach Beaufschlagung mit den verwendeten Desinfektionsmitteln beobachtet werden.

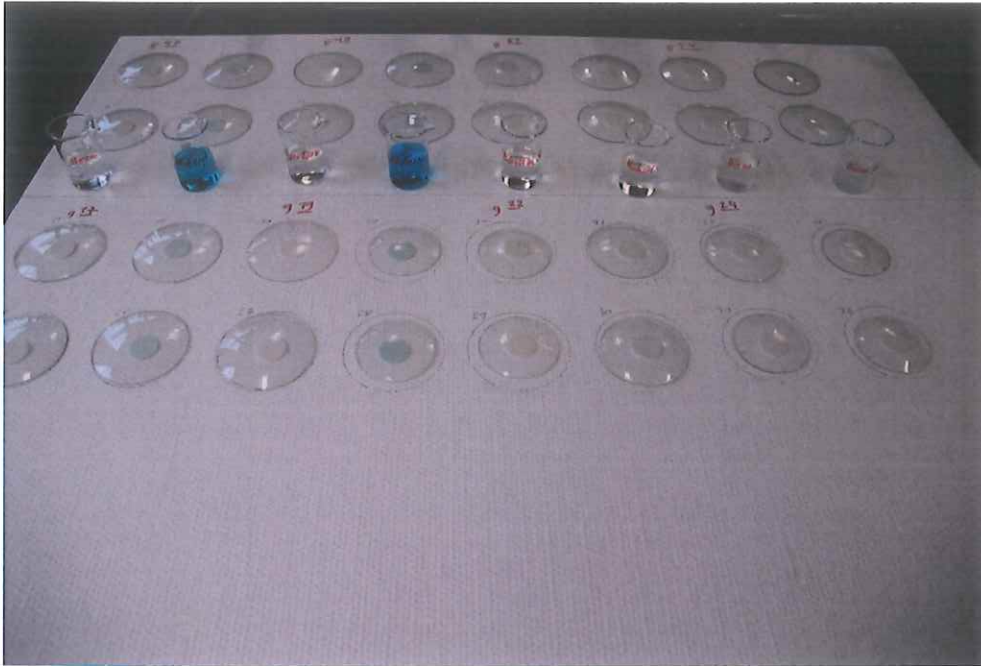


Abbildung 1: Filterschichten mit Abdeckung

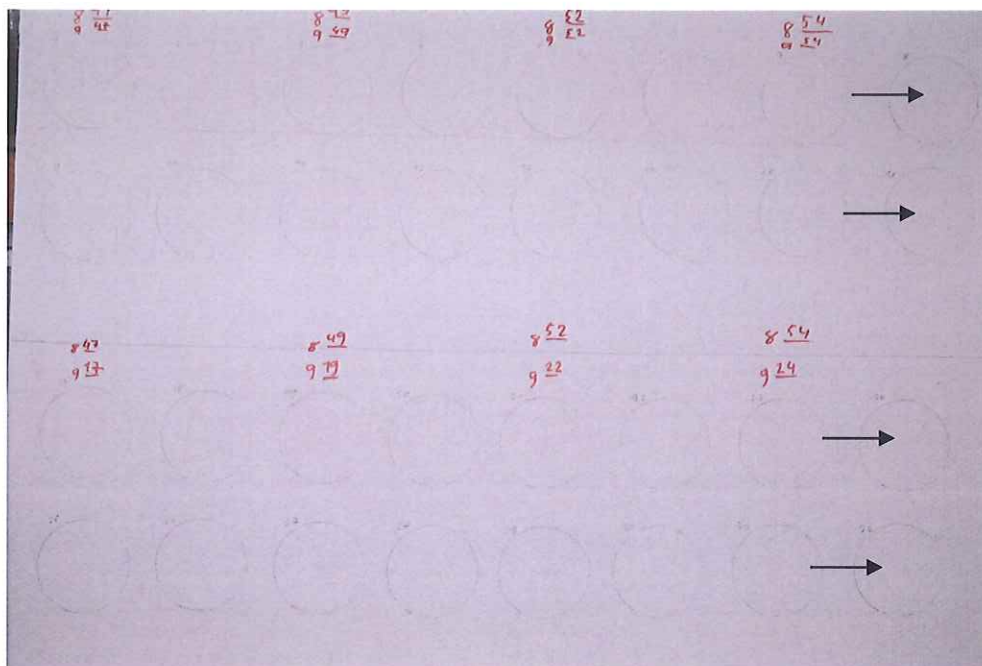


Abbildung 2: Anstrichsystem „Palmatex“ nach 30 min und 60 min Einwirkdauer

Tabelle 1: Beurteilung Anstrichsystem „Palmatex“ direkt nach der Beaufschlagung

| Nr | Desinfektionsmittel | Konzentration in % | Beurteilung /Einwirkzeit | |
|----|---------------------|--------------------|--------------------------|----------------|
| | | | 30 min | 30 min |
| 1 | Hexaquart forte | 2 | Glanzbildung 0 | Glanzbildung 0 |
| 2 | Melsept SF I | 4 | Glanzbildung 0 | Glanzbildung 0 |
| 3 | Lysoformin spezial | 0,75 | Glanzbildung 0 | Glanzbildung 0 |
| 4 | Aldasan 2000 | 4 | Glanzbildung 0 | Glanzbildung 0 |
| 5 | Bacillol AF | unverdünnt | Glanzbildung 0 | Glanzbildung 0 |
| 6 | Kohrsolin extra | 6 | Glanzbildung 0 | Glanzbildung 0 |
| 7 | Dismozon plus | 3,6 | Glanzbildung 0 | Glanzbildung 0 |
| 8 | Dismozon pur | 4 | Glanzbildung 1 | Glanzbildung 1 |

Tabelle 2: Beurteilung Anstrichsystem „Palmatex“ 24 Std nach der Beaufschlagung

| Nr | Desinfektionsmittel | Konzentration in % | Beurteilung /Einwirkzeit | |
|----|---------------------|--------------------|--------------------------|----------------|
| | | | 30 min | 30 min |
| 1 | Hexaquart forte | 2 | Glanzbildung 0 | Glanzbildung 0 |
| 2 | Melsept SF I | 4 | Glanzbildung 0 | Glanzbildung 0 |
| 3 | Lysoformin spezial | 0,75 | Glanzbildung 0 | Glanzbildung 0 |
| 4 | Aldasan 2000 | 4 | Glanzbildung 0 | Glanzbildung 0 |
| 5 | Bacillol AF | unverdünnt | Glanzbildung 0 | Glanzbildung 0 |
| 6 | Kohrsolin extra | 6 | Glanzbildung 0 | Glanzbildung 0 |
| 7 | Dismozon pur | 3,6 | Glanzbildung 0 | Glanzbildung 0 |
| 8 | Dismozon pur | 4 | Glanzbildung 1 | Glanzbildung 1 |

Intensität der Veränderung:

0 = nicht verändert, d.h. keine wahrnehmbare Veränderung

1 = sehr gering, d.h. gerade wahrnehmbare Veränderung

2 = gering, d.h. deutlich wahrnehmbare Veränderung

3 = mittel, d.h. sehr deutlich wahrnehmbare Veränderung


4 = stark, ausgeprägte Veränderung

5 = sehr starke Veränderung

Braunschweig, 27. August 2018

Der Fachgruppenleiter

i.A.



Dr.-Ing. Knut Herrmann



Der Sachbearbeiter

i.A.



Dr. Matthias Wobst